

Anfrage

**der Abgeordneten Mag. Beate Meinl-Reisinger, Kollegin und Kollegen
an die Bundesministerin für Familien und Jugend
betreffend weiterführende Maßnahmen auf Basis der Familienpolitischen Datenbank des ÖIF**

In Österreich besteht nach wie vor ein großer Facettenreichtum an unzureichend aufeinander abgestimmten familienbezogenen Leistungen des Bundes, der Länder sowie der Gemeinden, der auch von Seiten des Rechnungshofs (siehe beispielhaft die Bände Bund 2011/06 sowie Bund 2014/03) wiederholt kritisiert worden ist. *"Eine institutionelle Abstimmung familienbezogener Leistungen zwischen Bund und Ländern war nicht gelungen"*, resümierte das Kontrollorgan des Nationalrats erneut im Frühjahr dieses Jahres.

Zwar wurde mit der Umsetzung der Familienpolitischen Datenbank (FPDB) des Österreichischen Instituts für Familienforschung an der Universität Wien (ÖIF) ein erster Schritt in Richtung der vom Rechnungshof geforderten *"gebietskörperschaftenübergreifenden Überprüfung des Spektrums der familienbezogenen Leistungen auf Parallelitäten und Überschneidungen sowie auf Möglichkeiten zur Konzentration und Straffung von Leistungen"* gesetzt, weiterführende Initiativen auf Basis dieser Datenlagen folgten bislang aber nicht. Angesichts des Anspruchs, größtmögliche Leistungstransparenz zu gewährleisten, und den nicht unwesentlichen Kosten, die für Entwicklung, Recherche, Erstellung, Errichtung, Aktualisierung sowie laufenden Betrieb der Datenbank bereits angefallen sind bzw. laufend anfallen, ist es jedoch höchst an der Zeit, aus den vorliegenden Daten Schlüsse zu ziehen und Maßnahmen abzuleiten. Im Rahmen der Diskussion der Bundesfinanzgesetze 2014 und 2015 im Budgetausschuss hielt die Bundesministerin für Familien und Jugend jedoch fest, dass viele der familienbezogenen Leistungen eine zu starke regionale Spezifik aufwiesen, um sie überhaupt sinnvoll zusammenführen zu können - eine Aussage, die befürchten lässt, dass dieses wichtige Reformprojekt von Seiten des zuständigen Ressorts nicht dem erforderlichen Elan verfolgt wird.

Die Ergebnisse einer Abfrage (Stichtag: 11.06.2014) der derzeit in der FPDB verzeichneten, laufenden Förderungen offenbaren jedoch einen Förderdschungel, der für Familien nicht einfach zu durchblicken sein dürfte:

LEISTUNGEN DES BUNDES

| Bezeichnung | Beschreibung | Beschluss | Einführung | Auslaufen | Letzte Reform |
|--|---|------------|------------|-----------|---------------|
| <u>B: Verpflichtendes Kindergartenjahr</u> | Gratis-Kinderbetreuung für das letzte Kindergartenjahr. Inkludiert Bundesleistungen gemäß Vereinbarung 15a. | 16.04.2009 | 01.09.2009 | | |

| | | | | | |
|---|---|------------|------------|--|------------|
| <u>Bund: Absetzbarkeit der Kinderbetreuungskosten</u> | Kinderbetreuungskosten sind ab der Veranlagung 2009, bis zu einem Betrag von 2.300 Euro pro Kind und Jahr, als außergewöhnliche Belastung steuerlich absetzbar. | 11.03.2009 | 01.01.2009 | | 19.08.2009 |
| <u>Bund: Alleinerzieherabsetzbetrag</u> | Steht jenen Steuerpflichtigen zu, die mehr als 6 Mo/Jahr nicht in einer Ehe- oder Lebensgemeinschaft leben und denen während dieses Zeitraumes ein Kinderabsetzbetrag zusteht. | 30.12.1981 | 01.01.1982 | | 18.06.2009 |
| <u>Bund: Alleinverdienerabsetzbetrag</u> | Als Alleinverdiener gilt ein Steuerpflichtiger, der mehr als 6 Mo im Jahr mit einem (Ehe-)Partner zusammenlebt und mind. 1 Kind hat, für das mehr als 6 Mo im Jahr Familienbeihilfe gewährt wird. | 24.11.1972 | 01.01.1973 | | 01.01.2011 |
| <u>Bund: Arbeitgeberzuschuss zu den Kinderbetreuungskosten</u> | Zuschuss durch AG zu Kinderbetreuung bis 500 EUR jährlich von Lohnsteuer befreit | 31.03.2009 | 01.01.2009 | | 18.06.2009 |
| <u>Bund: Außergewöhnliche Belastungen</u> | Aufwand für Kinderbetreuung und Mehraufwand für Personen, denen erhöhte Familienbeihilfe gewährt wirken als außergewöhnliche Belastungen einkommensmindernd | 30.12.1989 | 01.01.1990 | | 01.01.2011 |
| <u>Bund: Auswärtige Berufsausbildung (Absetzbarkeit der Kosten)</u> | Steuerliche Absetzbarkeit als außergewöhnliche Belastung | 07.07.1988 | 30.07.1988 | | 01.01.2002 |
| <u>Bund: Besuchsbegleitung</u> | Der Kontakt minderjähriger Kinder zu ihrem besuchsberechtigten Elternteil soll – in Anwesenheit einer dafür ausgebildeten Begleitperson – nach Trennung oder Scheidung aufrechterhalten oder wieder angebahnt werden. | - | 01.01.2005 | | 01.01.2010 |
| <u>Bund: Betriebliche Mitarbeitervorsorge KBG</u> | Beiträge aus FLAF für betriebliche Mitarbeitervorsorge während KBG-Zeiten | 10.07.2002 | 01.07.2002 | | 01.01.2008 |
| <u>Bund: Betriebshilfe</u> | Gewährung einer Betriebshilfe bzw. wenn dies nicht möglich ist eines Wochengeldes für weibliche Personen, die in | 19.07.1982 | 01.07.1982 | | 01.01.1998 |

| | | | | | |
|--|--|------------|------------|--|------------|
| | der gewerblichen Wirtschaft oder in der Land- und Forstwirtschaft selbständig erwerbstätig sind. Das tägliche Wochengeld beträgt 250 ATS. | | | | |
| <u>Bund: Eltern- und Kinderbegleitung</u> | Förderung von Angeboten im Bereich der Eltern- und Kinderbegleitung bei Scheidungsprozessen | 01.01.2011 | 01.01.2011 | | 01.01.2011 |
| <u>Bund: Elternbildung</u> | Förderungen von Elternbildungsträgern durch das Familienministerium | 23.07.1999 | 01.01.2000 | | 01.01.2011 |
| <u>Bund: Elternteilzeit für Mütter (Dienstnehmer und Heimarbeiter)</u> | Einführung der neuen Regelung für Teilzeit; Ausmaß und Lage der Arbeitszeit wählbar; Anspruchsvoraussetzungen: 3 Jahre im Unternehmen + mind. 21 MitarbeiterInnen im Unternehmen | 22.06.2004 | 01.07.2004 | | 17.11.2009 |
| <u>Bund: Elternteilzeit für Mütter (Landarbeiterinnen)</u> | Einführung der neuen Regelung für Teilzeit; Ausmaß und Lage der Arbeitszeit wählbar; Anspruchsvoraussetzungen: 3 Jahre im Unternehmen + mind. 21 MitarbeiterInnen im Unternehmen | 22.06.2004 | 01.07.2004 | | 17.11.2009 |
| <u>Bund: Elternteilzeit für Mütter (Öffentlicher Dienst)</u> | Einführung der neuen Regelung für Teilzeit; Ausmaß und Lage der Arbeitszeit wählbar; Anspruchsvoraussetzungen: 3 Jahre im Unternehmen + mind. 21 MitarbeiterInnen im Unternehmen | 22.06.2004 | 01.07.2004 | | 17.11.2009 |
| <u>Bund: Elternteilzeit für Väter (Dienstnehmer und Heimarbeiter)</u> | Einführung der neuen Regelung für Teilzeit; Ausmaß und Lage der Arbeitszeit wählbar; Anspruchsvoraussetzungen: 3 Jahre im Unternehmen + mind. 21 MitarbeiterInnen im Unternehmen | 22.06.2004 | 01.07.2004 | | 17.11.2009 |
| <u>Bund: Elternteilzeit für Väter (Landarbeiter)</u> | Einführung der neuen Regelung für Teilzeit; Ausmaß und Lage der Arbeitszeit wählbar; Anspruchsvoraussetzungen: 3 Jahre im Unternehmen + mind. 21 MitarbeiterInnen im Unternehmen | 22.06.2004 | 01.07.2004 | | 17.11.2009 |
| <u>Bund: Elternteilzeit für Väter (Öffentli-</u> | Einführung der neuen Regelung für Teilzeit; Ausmaß und Lage der Arbeitszeit wählbar; | 22.06.2004 | 01.07.2004 | | 17.11.2009 |

| | | | | | |
|---|--|------------|------------|--|------------|
| cher Dienst) | Anspruchsvoraussetzungen: 3 Jahre im Unternehmen + mind. 21 MitarbeiterInnen im Unternehmen | | | | |
| <u>Bund: Ersatzzeit- raum für Zeiten der Kindererziehung - leibliche Kin- der/Stiefkinder</u> | Anrechnung von Kinderbe- treuungszeiten für die Pensi- on | 11.01.1994 | 01.07.1993 | | 01.01.2005 |
| <u>Bund: Ersatzzeit- raum für Zeiten der Kindererziehung - Wahlkin- der/Pflegekinder</u> | Anrechnung von Kinderbe- treuungszeiten für die Pensi- on | 11.01.1994 | 01.07.1993 | | 01.01.2002 |
| <u>Bund: ESF Kinder- betreuungskosten- zuschuss</u> | Zuschuss für Studierende in der Abschlussphase des Studiums zu den Kinderbe- treuungskosten | 03.06.2008 | 03.06.2008 | | |
| <u>Bund: Fahrtenbeihil- fe für Lehrlinge</u> | Kann beantragt werden, wenn der Weg zur Ausbil- dungsstätte mindestens 2 km lang ist und keine Lehrlings- freifahrt in Anspruch genom- men werden kann. Sie be- trägt zwischen 5,10 und 7,30 EUR pro Monat. | 12.07.1994 | 01.01.1994 | | 01.09.2002 |
| <u>Bund: Familienbei- hilfe</u> | Einführung der Familienbei- hilfe; Zweck ist die finanzielle Unterstützung von Familien mit Kindern; bis 1959 nur für Selbständige | 15.12.1954 | 01.01.1955 | | 31.12.2010 |
| <u>Bund: Familienbera- tungsstellen</u> | Finanzielle Förderung der Familienbeatungsstellen | 23.01.1974 | 01.01.1974 | | 01.01.1998 |
| <u>Bund: Familienhär- teausgleich</u> | Finanzielle Überbrückungs- hilfe für österreichische StaatsbürgerInnen mit Fami- lie in Notsituationen | 24.11.1987 | 01.01.1988 | | 01.05.2004 |
| <u>Bund: Familienhos- pizkarenz</u> | Rechtsanspruch für Arbeit- nehmerInnen auf Herabset- zung, Änderung oder Frei- stellung von der Normalar- beitszeit zur Begleitung ster- bender Angehöriger oder zur Betreuung eines im Haushalt lebenden schwersterkrankten Kindes. | 25.06.2002 | 01.07.2002 | | |
| <u>Bund: Familienhos- pizkarenz - Härte- ausgleich</u> | Transferzahlung für Perso- nen in Familienhospizkarenz | 16.07.2002 | 01.07.2002 | | |

| | | | | | |
|--|--|------------|------------|--|------------|
| <u>Bund: Familienzuschlag</u> | ergibt zusammen mit dem Grundbetrag das Arbeitslosengeld | 27.07.1989 | 01.08.1989 | | 30.12.2009 |
| <u>Bund: Freifahrten für Lehrlinge</u> | kostenlose Beförderung von Lehrlingen zur Bildungsstätte und zurück | 26.06.1992 | 01.09.1992 | | 01.08.2000 |
| <u>Bund: In-vitro-Fertilisation - Beitrag zu den Kosten</u> | Finanzielle Unterstützung für In-vitro-Fertilisation; Übernahme von 70% der Kosten; Anspruch für maximal 4 Versuche je Kind; Frau darf 40. Lebensjahr/Mann 50. Lebensjahr noch nicht vollendet haben | 19.08.1999 | 01.01.2000 | | - |
| <u>Bund: Karenzurlaub für Mütter (Dienstnehmer und Heimarbeiter)</u> | Einführung Karenzurlaub für Mütter; maximal 6 Monate (nach Ende des Beschäftigungsverbots nach der Entbindung) gegen Entfall des des Arbeitsentgelts; nach Wiedereinstieg 4 Wochen Kündigungs- und Entlassungsschutz | 01.03.1957 | 01.05.1957 | | 01.01.2010 |
| <u>Bund: Karenzurlaub für Mütter (Landarbeiterinnen)</u> | Einführung Karenzurlaub für Mütter; maximal 6 Monate (nach Ende des Beschäftigungsverbots nach der Entbindung) gegen Entfall des des Arbeitsentgelts; nach Wiedereinstieg 4 Wochen Kündigungs- und Entlassungsschutz | 18.12.1957 | 01.07.1958 | | 01.01.2010 |
| <u>Bund: Karenzurlaub für Mütter (Öffentlicher Dienst)</u> | Einführung Karenzurlaub für Mütter; maximal 6 Monate (nach Ende des Beschäftigungsverbots nach der Entbindung) gegen Entfall des des Arbeitsentgelts; nach Wiedereinstieg 4 Wochen Kündigungs- und Entlassungsschutz | 01.03.1957 | 01.05.1957 | | 01.01.2010 |
| <u>Bund: Karenzurlaub für Väter (Dienstnehmer und Heimarbeiter)</u> | Einführung der Möglichkeit des Karenzurlaubs für Väter (bis max. 1. Geburtstag des Kindes) | 12.12.1989 | 01.01.1990 | | 01.01.2010 |
| <u>Bund: Karenzurlaub für Väter (Landarbeiter)</u> | Einführung der Möglichkeit des Karenzurlaubs für Väter (bis max. 1. Geburtstag des Kindes); nur abgeleiteter Karenzanspruch (nur wenn Mutter prinzipiell anspruchs- | 12.12.1989 | 01.01.1990 | | 01.01.2010 |

| | | | | | |
|---|---|------------|------------|--|------------|
| | berechtigt ist) | | | | |
| <u>Bund: Karenzurlaub für Väter (Öffentlicher Dienst)</u> | Einführung der Möglichkeit des Karenzurlaubs für Väter (bis max. 1. Geburtstag des Kindes) | 12.12.1989 | 01.01.1990 | | 01.01.2010 |
| <u>Bund: Kinderabsetzbetrag</u> | Jedem Steuerpflichtigen, dem Familienbeihilfe gewährt wird, steht der Kinderabsetzbetrag zu, der die Unterhaltsbelastung abgelten soll. | 24.11.1972 | 01.01.1973 | | 01.01.2009 |
| <u>Bund: Kinderbeistand</u> | Ein Kinderbeistand vertritt im Obsorge- oder Besuchsrechts-Verfahren über die Wünsche und Vorstellungen von Minderjährigen als deren parteilicher Vertreter. | 10.12.2009 | 01.07.2010 | | |
| <u>Bund: Kinderbetreuungsgeld</u> | Einführung des Kinderbetreuungsgeldes; Betreuungsaufwand für Eltern mit Kleinkindern soll (teilweise) abgegolten werden | 07.08.2001 | 01.01.2002 | | 01.01.2010 |
| <u>Bund: Kinderbetreuungsgeld - Beihilfe</u> | Einführung Beihilfe zu Pauschalvarianten des KBG | 22.10.2009 | 01.01.2010 | | |
| <u>Bund: Kinderfreibetrag</u> | Verringert die steuerliche Bemessungsgrundlage, kann von einem oder von beiden lohnsteuerpflichtigen Eltern teilen im Rahmen der Arbeitnehmerveranlagung geltend gemacht werden | 30.03.2009 | 31.03.2009 | | 01.01.2010 |
| <u>Bund: Kinderzuschuss (ASVG)</u> | Kinderzuschuss zu Alters-, Gleit-, Invaliditäts bzw. Berufsunfähigkeitspension | 09.09.1955 | 30.09.1955 | | 01.01.2010 |
| <u>Bund: Krankenversicherungsbeitrag KBG</u> | Übernahme der Krankenversicherungsbeiträge während KBG-Bezug | 07.08.2001 | 01.01.2002 | | |
| <u>Bund: Mediation</u> | Förderungsantrag für Angebote der Mediation in familien- und kindschaftsrechtlichen Konfliktfällen | 23.06.1999 | 01.01.2000 | | 01.01.2011 |
| <u>Bund: Mehrkindzuschlag</u> | kann im Rahmen der Arbeitnehmerveranlagung von Eltern mit 3 oder mehr Kindern - für die FBH gewährt wird - geltend gemacht werden | 18.06.1998 | 01.01.1999 | | 01.01.2011 |

| | | | | | |
|--|--|------------|------------|--|------------|
| <u>Bund: Mutter-Kind-Pass</u> | Gesundheitliche Untersuchungen in der Schwangerschaft und von Kleinkindern | 16.01.1974 | - | | 01.11.2013 |
| <u>Bund: Mutterschutz</u> | für schwangere Dienstnehmerinnen, Heimarbeiterinnen gilt 6 Wochen vor und nach der Geburt ein Beschäftigungsverbot. Für stillende Mütter verlängert sich die Frist auf acht Wochen und für stillende Mütter nach Frühgeburten auf zwölf Wochen. | 13.03.1957 | 28.03.1957 | | 01.07.1978 |
| <u>Bund: Pflegefreistellung</u> | Arbeitnehmer können im gemeinsamen Haushalt lebende, nachweislich erkrankte nahe Angehörige bis zum Höchstausmaß der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit innerhalb eines Arbeitsjahres pflegen. Angehörige sind Ehegatte, mit dem Arbeitnehmer in gerader Linie verwandte Personen, Wahl- und Pflegekinder sowie Lebensgefährte/-in. | 07.07.1976 | 01.01.1977 | | 01.01.2013 |
| <u>Bund: Pflegekarenz / Pflegezeit</u> | Arbeitnehmer/innen können Pflegekarenz (gänzlicher Entgeltentfall) oder einer Pflegezeit (aliquoter Entgeltentfall) vereinbaren. Während dieser Zeit besteht ein Kündigungsschutz, ein Rechtsanspruch auf das Pflegekarenzgeld sowie eine sozialversicherungsrechtliche Absicherung (beitragsfreie Kranken- und Pensionsversicherung). | 04.07.2013 | 01.01.2014 | | |
| <u>Bund: Pflegekarenzgeld</u> | Pflegekarenzgeld unterstützt pflegende/betreuende Angehörige bei Pflegekarenz, Pflegezeit sowie Familienhospizkarenz. Ein Angehöriger kann – je nach vereinbarter Dauer – zwischen 1 und 3 Monaten Pflegekarenzgeld beziehen. Unter bestimmten Voraussetzungen kann der Bezug auf max. 12 Monate pro pflegebedürftiger Person verlängert werden. | 04.07.2013 | 01.01.2014 | | |
| <u>Bund: Prozessbegleitung</u> | Juristische und psychosoziale Prozessbegleitung in Strafprozessen | 07.11.2011 | 01.01.2008 | | 01.06.2009 |

| | | | | | |
|--|---|------------|------------|--|------------|
| <u>Bund: Schülerbeihilfe</u> | Die Schülerbeihilfe umfasst: Schulbeihilfe, Heimbeihilfe, Fahrkostenbeihilfe (seit Sept. 1995) und besondere Schulbeihilfe (für Studierende an höheren Schulen, die sich wegen der Vorbereitung der Abschluprüfung unentgeltlich beurlauben lassen oder die Wewerbsarbeit einstellen) | 08.06.1971 | 01.09.1971 | | 01.09.2012 |
| <u>Bund: Schülerbeihilfe - außerordentliche Unterstützung</u> | Unterstützung bei Härtefällen außerhalb der üblichen Regelungen der Schülerbeihilfen | 01.01.1985 | 01.09.1985 | | 01.09.2007 |
| <u>Bund: Schülerfreifahrt</u> | Unentgeltliche Beförderung von SchülerInnen zur Schule und zurück | 09.07.1972 | 01.09.1972 | | 01.09.2004 |
| <u>Bund: Schulfahrtbeihilfe</u> | Kann beantragt werden, wenn der Schulweg mind. 2 km lang ist und die Benutzung eines Verkehrsmittels erforderlich ist. | 07.04.1971 | 01.01.1971 | | 01.09.2004 |
| <u>Bund: Schulveranstaltungen - finanzielle Unterstützung</u> | Finanzielle Unterstützung für die Teilnahme an Schulveranstaltungen | - | - | | |
| <u>Bund: Selbstversicherung in der Pensionsversicherung für Zeiten der Pflege eines behinderten Kindes</u> | Möglichkeit der Selbstversicherung für Pflegende von behinderten Kindern | 17.05.1990 | 01.07.1990 | | 01.01.2005 |
| <u>Bund: Sonderausgabenerhöhung Kinderstaffel</u> | Steuerliche Absetzbarkeit bei ArbeitnehmerInnenveranlagung ab dem 3. Kind | 30.04.1996 | 01.05.1996 | | 01.01.2002 |
| <u>Bund: Studienbeihilfe</u> | Einführung Studienbeihilfe | 22.10.1969 | 01.09.1969 | | 01.09.2000 |
| <u>Bund: Studienbeihilfe - Fahrtkosten</u> | Unterstützung für Studierende ab vollendetem 27. Lebensjahr | 26.06.1992 | 01.09.1992 | | 01.09.2000 |
| <u>Bund: Studienbeihilfe - Studienabschlussstipendium</u> | Unterstützung in Studienabschlussphase wenn Erwerbsarbeit beendet wird | 01.03.1999 | 01.03.1999 | | 01.09.2003 |
| <u>Bund: Studienbeihilfe - Studienunterstützungen</u> | Unterstützung für Härtefälle, Unterstützung Auslandsaufenthalten und besonderen Studienleistungen | 26.06.1992 | 01.09.1992 | | 01.09.2000 |

| | | | | | |
|--|---|------------|------------|--|------------|
| <u>Bund: Unentgeltliche Schulbücher</u> | Kostenlose Ausstattung mit Schulbüchern bzw. anderen Unterrichtsmaterialien; seit 1996 mit Selbstbehalt (10%) | 09.07.1972 | 01.09.1972 | | 01.09.2010 |
| <u>Bund: Unfallversicherung für SchülerInnen und StudentInnen - Beiträge</u> | Beitrag für Unfallversicherung - an AUVA überwiesen | 11.07.1991 | - | | 01.01.2002 |
| <u>Bund: Unterhaltsabsetzbetrag</u> | Unterhaltsleistungen an nicht dem Haushalt des Steuerpflichtigen zugehörige Kinder werden durch den Unterhaltsabsetzbetrag abgegolten. | 26.06.1992 | 27.06.1992 | | 27.06.2001 |
| <u>Bund: Unterhaltsvorschuss</u> | Der Unterhaltsvorschuss dient dazu, den Unterhalt von Kindern abzusichern, wenn ein Elternteil seinen Unterhaltsverpflichtungen nicht nachkommt. Der Unterhaltsvorschuss dient dazu, den Unterhalt von Kindern abzusichern, wenn ein Elternteil seinen Unterhaltsverpflichtungen nicht nachkommt. Das setzt voraus, dass der Vater bekannt ist. | 20.05.1976 | 15.06.1976 | | 01.01.2010 |
| <u>Bund: Vereinbarte Elternteilzeit für Mütter (Dienstnehmer und Heimarbeiter)</u> | Einführung der neuen Regelung für Teilzeit; Ausmaß und Lage der Arbeitszeit wählbar; Anspruchsvoraussetzungen | 26.05.2004 | 01.07.2004 | | - |
| <u>Bund: Vereinbarte Elternteilzeit für Mütter (Landarbeiterinnen)</u> | Einführung der neuen Regelung für Teilzeit; Ausmaß und Lage der Arbeitszeit wählbar; Anspruchsvoraussetzungen | 26.05.2004 | 01.07.2004 | | - |
| <u>Bund: Vereinbarte Elternteilzeit für Mütter (Öffentlicher Dienst)</u> | Einführung der neuen Regelung für Teilzeit; Ausmaß und Lage der Arbeitszeit wählbar; Anspruchsvoraussetzungen | 26.05.2004 | 01.07.2004 | | - |
| <u>Bund: Vereinbarte Elternteilzeit für Väter (Dienstnehmer und Heimarbeiter)</u> | Einführung der neuen Regelung für Teilzeit; Ausmaß und Lage der Arbeitszeit wählbar; Anspruchsvoraussetzungen | 26.05.2004 | 01.07.2004 | | - |
| <u>Bund: Vereinbarte Elternteilzeit für Väter (Landarbeiter)</u> | Einführung der neuen Regelung für Teilzeit; Ausmaß und Lage der Arbeitszeit wählbar; Anspruchsvoraussetzungen | 26.05.2004 | 01.07.2004 | | - |

| | | | | | |
|---|---|------------|------------|--|------------|
| <u>Bund: Vereinbarte Elternteilzeit für Väter (Öffentlicher Dienst)</u> | Einführung der neuen Regelung für Teilzeit; Ausmaß und Lage der Arbeitszeit wählbar; Anspruchsvoraussetzungen | 26.05.2004 | 01.07.2004 | | - |
| <u>Bund: Wochengeld</u> | Weiblichen Versicherten gebührt für die letzten 6 Wochen vor der voraussichtlichen Entbindung und für die ersten 6 Wochen nach der Entbindung ein tägliches Wochengeld in der Höhe des auf den Kalendertag entfallenden durchschnittlichen Arbeitsverdienstes der letzten 13 Wochen, vermindert um die gesetzlichen Abzüge. Der Bund ersetzt den Trägern der Krankenversicherung 40% der Aufwendungen für das Wochengeld. | 30.09.1955 | 01.01.1956 | | 01.01.1997 |
| <u>Bund: Zuwendungen zur Unterstützung pflegender Angehöriger</u> | Finanzielle Unterstützung für Personen, die mehr als ein Jahr überwiegend einen nahen Angehörigen pflegen, damit sich diese bei Krankheit, Urlaub oder sonstigen wichtigen Gründen durch Ersatzpflege vertreten lassen können. | - | 01.01.2004 | | 01.10.2012 |
| <u>K: Verpflichtendes Kindergartenjahr</u> | Gratis-Kinderbetreuung für das letzte Kindergartenjahr. Inkludiert Bundesleistungen gemäß Vereinbarung 15a. | 03.07.2008 | 01.09.2008 | | |
| <u>NÖ: Verpflichtendes Kindergartenjahr</u> | Gratis-Kinderbetreuung für das letzte Kindergartenjahr. Inkludiert Bundesleistungen gemäß Vereinbarung 15a. | 02.07.2009 | 01.09.2009 | | |
| <u>OÖ: Verpflichtendes Kindergartenjahr</u> | Gratis-Kinderbetreuung für das letzte Kindergartenjahr. Inkludiert Bundesleistungen gemäß Vereinbarung 15a | - | 23.05.2009 | | |
| <u>S: Verpflichtendes Kindergartenjahr</u> | Kindergartenpflicht für Kinder während des Jahres vor Beginn ihrer Schulpflicht. Inkludiert Bundesleistungen gemäß Vereinbarung 15a. | 08.07.2009 | 01.09.2009 | | |
| <u>St: Verpflichtendes Kindergartenjahr</u> | Gratis-Kinderbetreuung für das letzte Kindergartenjahr. Inkludiert Bundesleistungen gemäß Vereinbarung 15a | 27.04.2011 | 12.09.2011 | | |

| | | | | | |
|--|---|------------|------------|--|--|
| <u>T: Verpflichtendes Kindergartenjahr</u> | Verpflichtendes und kostenfreies Kindergartenjahr für über 5-Jährige. Inkludiert Bundesleistungen gemäß Vereinbarung 15a. | 30.06.2010 | 01.09.2010 | | |
| <u>V: Verpflichtendes Kindergartenjahr</u> | Gratis-Kinderbetreuung für das letzte Kindergartenjahr. Inkludiert Bundesleistungen gemäß Vereinbarung 15a | 01.09.2009 | 01.09.2009 | | |
| <u>W: Verpflichtendes Kindergartenjahr</u> | Gratis-Kinderbetreuung für das letzte Kindergartenjahr. Inkludiert Bundesleistungen gemäß Vereinbarung 15a. | 06.04.2010 | 01.05.2010 | | |

LEISTUNGEN LAND BURGENLAND

| Bezeichnung | Beschreibung | Beschluss | Einführung | Auslaufen | Letzte Reform |
|--|--|------------|------------|-----------|---------------|
| <u>B: Familienauto</u> | Förderung für ein Auto mit mindestens sechs Sitzplätzen, dessen Zulassung nicht mehr als fünf Jahre zurückliegt | 27.04.2007 | 28.04.2007 | | |
| <u>B: Familienförderung für Mehrlingsgeburten</u> | Einmalige Förderung idHv 700 EUR bei Zwillingsgeburten und 300 EUR für jedes weitere Mehrlingskind | 21.03.2002 | 01.01.2002 | | 27.04.2007 |
| <u>B: Familienpass</u> | Der Familienpass ist eine kostenlose Vorteils- und Servicekarte | - | 01.01.2001 | | |
| <u>B: Förderung für Eltern-Kind-Zentren</u> | Gefördert werden Eltern-Kind-Zentren als Einrichtungen, in denen Eltern im familialen Alltag und in ihren Sozialisationsaufgaben unterstützt und motiviert werden, selbst aktiv zu werden, die das Elternsein fördern und Eltern und Kindern soziale Kontakte zu Gleichaltrigen und Gruppenerlebnisse ermöglichen. | 30.04.2012 | 01.04.2012 | | |
| <u>B: Kinderbetreuungsförderung - Gratiskindergarten</u> | Familien mit Kindern, die eine Kinderbetreuungseinrichtung im Sinne des Bgld. Kinderbildungs- und -betreuungsgesetzes 2009, in der jeweils geltenden Fassung, besuchen und das Pflichtschulalter noch nicht | 16.04.2009 | 01.09.2009 | | |

| | | | | | |
|---|---|------------|------------|--|------------|
| | erreicht haben, wird unabhängig vom Familieneinkommen auf Antrag eine Kinderbetreuungsförderung gewährt. | | | | |
| <u>B: Kinderbetreuungsförderung durch Tageseltern</u> | Eine Förderung für Eltern bzw. allein erziehenden Elternteile, die aufgrund beruflicher Verpflichtungen keine ausreichenden institutionellen Kinderbetreuungsangebote in ihrer Gemeinde vorfinden, und Tageselternbetreuung in Anspruch nehmen, sofern keine Möglichkeit zur Betreuung innerhalb der Familie besteht. | 30.04.2012 | 01.04.2012 | | |
| <u>B: Kinderbonus</u> | Der Kinderbonus kann für Kinder bis zu drei Jahren gewährt werden und ist eine einkommensabhängige monatliche Zuwendung zwischen 140 EUR und 190 EUR. | 01.02.2007 | 27.04.2007 | | |
| <u>B: Pflegegeld für Pflegekinder</u> | Pflegepersonen gebührt über Antrag zur Erleichterung der mit der Pflege und Erziehung verbundenen Aufwendungen Pflegegeld | 16.01.1992 | 01.05.1992 | | 01.01.2013 |
| <u>B: Schulstartgeld</u> | Einmalige Förderung für Schulkinder im ersten Pflichtschuljahr | 13.10.2009 | 01.09.2009 | | |
| <u>B: Verpflichtendes Kindergartenjahr</u> | Gratis-Kinderbetreuung für das letzte Kindergartenjahr. Inkludiert Bundesleistungen gemäß Vereinbarung 15a. | 16.04.2009 | 01.09.2009 | | |

LEISTUNGEN LAND KÄRNTEN

| Beschreibung | Beschluss | Einführung | Auslaufen | Letzte Reform |
|--|------------|------------|-----------|---------------|
| Einmalige freiwillige Leistung des Landes Kärnten, gewährt für jedes nach dem 31.12.2005 geborene Kind mit ö. Staatsbürgerschaft | 09.05.2006 | 01.01.2006 | | 01.01.2010 |
| Zuschuss zu Fahrtkosten zum Arbeitsplatz wenn kein Anspruch auf Lehrlingsfreifahrt besteht | - | - | | |
| Zuschuss zu den Fahrtkosten bei Teilnahme an | - | - | | |

| | | | | |
|---|------------|------------|--|------------|
| einem Wettbewerb im Inland | | | | |
| Einwöchiger Aufenthalt in Kärnten wenn in der Familie gesundheitliche Probleme bestehen oder die finanziellen Mittel nicht vorhanden sind. | - | - | | |
| Zuschuss für einkommensschwache Familien mit Kindern bis 3 Jahren | 18.10.1990 | 01.01.1991 | | 01.01.2013 |
| Förderung von Kindergruppen, die Kinder im Alter von ein bis drei Jahren betreuen | - | 01.01.2002 | | 01.12.2012 |
| Zuwendungen an unterstützungsbedürftige Schüler für die Teilnahme an Winter-, Sommersport- und Projektwochen in Hauptschulen und polytechn. Schulen | - | 22.10.1991 | | |
| Wiederverlautbarung des Kindergartengesetzes 1975 | 21.08.1992 | - | | 01.03.2011 |
| Erholungsurlaub für gesundheitlich gefährdete und sozialbedürftige Kinder (Alter 6.-13. Lebensjahr) in Bibione bzw. Heiligenblut. | - | - | | - |
| Erholungsaktion für Kinder mit chronischen Atemwegserkrankungen | 01.01.1992 | - | | |
| Förderung der Personalkosten von Kindergärten, Horten, Kinderkrippen und Modellversuchen | 19.12.1974 | 01.01.1975 | | 01.03.2011 |
| Eine monatliche finanzielle Unterstützung für pensionsunterversorgte Frauen über 60, die mind. 1 Kind geboren haben | 01.07.2006 | 01.07.2006 | | 01.01.2010 |
| Pflegeeltern erhalten für die mit der Pflege und Erziehung verbundenen Lebensunterhaltskosten für das Pflegekindes ein Pflegegeld als Ersatz für den Aufwand. | 03.10.1991 | 01.01.1992 | | 01.01.2013 |
| Transferleistung für Personen, die jahrelang für pflegebedürftige Kinder gesorgt haben | - | - | | 01.01.2009 |
| Förderung flächendeckender Nachmittagsbetreuung ab zehn Schüler | 15.03.2007 | 01.09.2006 | | 01.09.2011 |
| Freiwillige Leistung des Landes für jedes schulpflichtige Kind vom ersten bis zum neunten Schuljahr. | 10.05.2006 | 28.02.2006 | | 27.07.2011 |
| Umfasst Förderungen für Träger und Zuschüsse an die Eltern für Tagesmütter/-väter-Betreuung | 04.10.2011 | 01.01.2012 | | |
| Möglichkeit zur körperlichen und seelischen Regeneration für pflegende Angehörige, die seit mind. 2 Jahren eine Person zu Hause pflegen und betreuen. | - | - | | |

| | | | | |
|---|------------|------------|--|--|
| Gratis-Kinderbetreuung für das letzte Kindergartenjahr. Inkludiert Bundesleistungen gemäß Vereinbarung 15a. | 03.07.2008 | 01.09.2008 | | |
|---|------------|------------|--|--|

LEISTUNGEN LAND NIEDERÖSTERREICH

| Beschreibung | Beschluss | Einführung | Auslaufen | Letzte Reform |
|--|------------|------------|-----------|---------------|
| Finanzielle Unterstützung für Vortragsreihen und nach Altersgruppen gestaffelten Spezialmodule mit Vorträgen zur Erziehung und Entwicklung von Kindern. | 06.06.2000 | 06.06.2000 | | |
| Im Falle von Krankheit etc. hilft eine Familienhelferin 4–8 Wo. bei der Weiterführung des Haushaltes, bei der Kinderbetreuung | - | - | | |
| Ermäßigungen bei Einrichtungen und Veranstaltungen des Landes, Unfallversicherung für haushaltsführenden Ehepartner; Zuschuss für Familienurlaub in NÖ | 28.02.1983 | 01.03.1983 | | 01.01.2013 |
| Zuschuss, wenn mit der Familie Urlaub in NÖ gemacht wird | - | 01.06.1983 | | 01.10.2003 |
| Förderung für Alleinerzieher oder erwerbstätige Eltern zur Betreuung von Kindern bis 15 Jahre während der Schulferien | - | - | | |
| Eltern, die ihr Kind auch am Nachmittag im Kindergarten betreuen lassen, bekommen unter Berücksichtigung des Familieneinkommens einen Zuschuss zum Kostenbeitrag | 27.04.2006 | 01.09.2006 | | |
| Förderung von Eltern-Kind-Zentren | - | 01.01.2007 | | |
| Hilfe für berufstätige Eltern, die ihre Kinder in Horten betreuen lassen. | 31.10.2001 | 01.01.2002 | | |
| Zuschuss für die Betreuung von Kindern zwischen 30 und 36 LebensMo, die keinen Kindergartenplatz haben. | 01.07.2010 | 01.07.2010 | | |
| Gemeinden als Kindergarten erhalten finanzielle Unterstützungen für das erforderliche Kindergartenpersonal | 27.04.2006 | 01.09.2006 | | 01.09.2009 |
| Elterngemeinschaften oder Gemeinden, die die Kinder zum Kindergarten befördern, können einen Zuschuss zu den Beförderungskosten erhalten. | 01.01.1983 | 01.01.1983 | | |
| familienergänzende und arbeitsplatznahe Betreuungsmöglichkeit für Kleinstkinder | - | 01.07.2010 | | |

| | | | | |
|--|------------|------------|--|------------|
| Familien die Zwillinge, Drillinge, etc. auf die Welt gebracht haben, erhalten eine Förderung | - | - | | |
| Förderung des Kaufs einer Mehrwegwindelgrundausstattung | 14.12.1999 | 01.01.2000 | | |
| Mobile Mamis sind eigenberechtigte Personen, die regelmäßig und entgeltlich fremde Kinder/Jugendliche bis zum voll. 16. Lebensjahr für einen Teil des Tages individuell im Haushalt der zu betreuenden Kinder betreuen und erziehen. | - | 01.10.2003 | | |
| Förderung wenn mind. 15 Kinder Nachmittagsbetreuung brauchen mit bis zu EUR 10.000,- | 01.01.2004 | 01.01.2004 | | 01.01.2011 |
| Vermittlung von "Leih"-Großeltern und Übernahme von Versicherungen | 01.01.2007 | 01.01.2007 | | |
| Das NÖ Partnerschaftstraining richtet sich an Paare, die ihr Leben aktiv gestalten wollen und bereit sind etwas für die Weiterentwicklung der Beziehung zu tun. | - | 01.01.2002 | | |
| Die Pensionsversicherung für Pflegeeltern ist eine freiwillige Weiter- und/oder Höherversicherung in der gesetzlichen Pensionsversicherung. | - | 01.01.2005 | | |
| Aufwandentschädigung für die Pflege und Erziehung von Kindern bei Pflegeeltern | 10.12.1991 | 01.01.1992 | | 01.01.2013 |
| Zuschuss für sportliche Schulveranstaltungen für Familien, deren mindestens zwei Kinder im Laufe eines Schuljahres daran teilnehmen. | 01.09.2005 | 01.09.2005 | | |
| Hilfe für berufstätige Eltern, die ihre Kinder in Tagesbetreuungseinrichtungen betreuen lassen. | - | 01.01.1992 | | 01.01.2003 |
| Eltern, die ihr Kind von Tageseltern betreuen lassen, bekommen unter Berücksichtigung des Familieneinkommens einen Zuschuss zu den Betreuungskosten | - | 01.01.1982 | | 01.07.2013 |
| Urlaubszuschuss für Hauptpflegepersonen, die Angehörige mit Pflegegeld mind. Stufe 3 betreuen. | - | 02.01.2007 | | |
| Gratis-Kinderbetreuung für das letzte Kindergartenjahr. Inkludiert Bundesleistungen gemäß Vereinbarung 15a. | 02.07.2009 | 01.09.2009 | | |
| Unterstützung für NÖ Familien, welche aufgrund eines unvorhersehbaren Ereignisses in finanzielle Bedrängnis geraten. | - | 01.01.1984 | | |

LEISTUNGEN LAND OBERÖSTERREICH

| Bezeichnung | Beschreibung | Beschluss | Einführung | Auslaufen | Letzte Reform |
|---|---|------------|------------|-----------|---------------|
| <u>OÖ: Beaufsichtigung von Pflichtschüler/innen</u> | Beaufsichtigung vom Eintreffen der Schüler/innen im Schulgebäude bis eine Viertelstunde vor Beginn des Unterrichtes, die gesamte Mittagspause sowie nach Unterrichtsschluss bis zur Abfahrt des für die Schüler/innen vorgesehenen Verkehrsmittels. | - | - | | |
| <u>OÖ: Begleitperson im Krankenhaus</u> | Durch das Inkrafttreten der Oö. Begleitpersonen-Pflegegebührenverordnung vom 26.5.1997 bietet das Land Oberösterreich seinen Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, ihre Kinder während eines Krankenhaus-Aufenthaltes zu begleiten. Unabhängig von Alter des Kindes. Selbstbehalt pro Tag: 5,10 EUR (früher: 70 ATS). | 26.05.1997 | 01.07.1997 | | |
| <u>OÖ: Beihilfen für Schüler einer landwirtschaftlichen Fachschule oder einer Schule für den med.-techn. Fachdienst</u> | Förderung für Internatskosten bzw. Schulbesuch | - | - | | |
| <u>OÖ: Elternbildungsgutscheine</u> | Eltern soll der Zugang zu Elternbildungsveranstaltungen finanziell erleichtert werden. Die Gutscheine sind gekoppelt an den OÖ Kinderbetreuungsbonus KBB (Wert jährlich = 20 EUR) | 09.02.2004 | 01.01.2004 | | 01.01.2014 |
| <u>OÖ: Elternunfallversicherung</u> | Gratisunfallversicherung für alle betreuenden Väter/Mütter eines Kindes (= nicht erwerbstätig) unter 3 Jahren für den Arbeitsplatz Haushalt&Familie. Leistungen: Kostenersatz für außerfamiliäre Haushaltshilfe, Invalidität oder | 25.02.1991 | 01.01.1991 | | 01.01.2013 |

| | | | | | |
|---|--|------------|------------|--|------------|
| | Unfalltod, Folgen von Kinderlähmung und durch Zeckenbiss übertragene FSME und Borreliose. Das Land OÖ zahlt die Prämie. | | | | |
| <u>OÖ: Familienkarte</u> | Kostenlose Vorteilskarte, die allen Familien mit Kindern (inkl. Alleinerziehenden) Preisnachlässe bei insg. 1.700 Partnerbetrieben (Stand 2011) gewährt. Voraussetzungen: Familienbeihilfe wird bezogen, Hauptwohnsitz in OÖ. Von ausländischen Staatsbürgern/innen (ausgenommen EU-Bürger/innen) ist der Nachweis eines Aufenthaltstitels (gültige Niederlassungsbewilligung oder positiver Asylbescheid) anzuschließen. Elternteile die getrennt von ihrem Kind (ihren Kindern) leben, können eine FK beantragen beantragen, wenn aus einer Scheidungsurkunde oder Unterhaltsvereinbarung hervorgeht, dass ein Besuchsrecht besteht u. der Wohnsitz des Antragstellers sowie des Kindes in OÖ liegt. | 21.09.1998 | 01.01.1999 | | 01.07.2006 |
| <u>OÖ: Familienurlaubszuschuss</u> | Zuschuss für Familien und alleinstehende Elternteile mit mind. 3 Kindern, für die Familienbeihilfe bezogen wird oder mind. 2 Kindern, wenn für eines erhöhte Familienbeihilfe bezogen wird. Gefördert wird ein gemeinsamer Urlaub in Österreich 7-14 Tage. | 03.07.1991 | 01.10.1991 | | |
| <u>OÖ: Familienzuschuss für Schulveranstaltungen (Schulveranstaltungshilfe)</u> | Zuschuss für Familien mit mind. 2 Kinder und die in einem Schuljahr bei Schulveranstaltungen teilnehmen; 1.000 ATS je Kind (später Erhöhung durch Reformen); Obergrenze Familieneinkommen wie bei | 26.05.1997 | 01.09.1996 | | 01.09.2013 |

| | | | | | |
|-------------------------------------|---|------------|------------|--|------------|
| | Schulbeginnhilfe; Dauer der Schulveranstaltungen muss insgesamt mind. 8 Tage betragen. Erhöhung der Einkommensgrenzen bei Zwillingen um 30%, Drillinge um 50%; bei Kindern mit erhöhter Familienbeihilfe Erhöhung der Einkommensgrenze um 30% | | | | |
| <u>OÖ: Gratiskindergarten</u> | beitragsfreier Kindergarten ab dem vollendeten 30. Lebensmonat bis zum Schuleintritt | - | 23.05.2009 | | |
| <u>OÖ: Impfgutscheinheft</u> | Für Säuglinge und Kleinkinder steht in Oberösterreich ein Impfgutscheinheft zur Verfügung, das die kostenlose Impfung mit den im allgemeinen Impfkalendar empfohlenen Impfungen ermöglicht. | - | - | | |
| <u>OÖ: Kinderbetreuung</u> | Landesgesetz, das sämtliche Vorschriften zum Betrieb eines Kindergartens bzw. Hortes enthält | 06.11.1972 | 18.01.1973 | | 01.01.2011 |
| <u>OÖ: Kinderbetreuungsbonus</u> | Einführung: Jährliche Geldleistung für Kinder von 37.-72. Lebensmonat (= Vollendung 6. Lebensjahr) | 09.02.2004 | 01.01.2004 | | 01.09.2009 |
| <u>OÖ: Kinderunfallversicherung</u> | Jedes Kind ist bis zum Schuleintritt kostenlos unfallversichert, sobald es in der Familienkarte eingetragen ist. Es werden Kosten wie z. B. Hubschrauberbergungen, Heilung nach einem Zeckenbiss, usw. von der OÖ. Jedes Kind ist bis zum Schuleintritt kostenlos unfallversichert, sobald es in der Familienkarte eingetragen ist. Es werden Kosten wie z. B. Hubschrauberbergungen, Heilung Jedes Kind ist ab Geburt bis zum Schuleintritt kostenlos unfallversichert, wenn | 01.01.2002 | 01.01.2002 | | 01.01.2013 |

| | | | | | |
|---|---|------------|------------|--|------------|
| | das Kind in der FK eingetragene Leistungen: Unfallkosten inkl. Hub-schrauberbergungen weltweit, Rückholkosten, künstlicher Zahnersatz, Unfallinvalidität u. Unfall-tod, Folgen von Kinder-lähmung und durch Ze-ckenbiss übertragene FSME und Borreliose. Die Versicherungsprä-mie übernimmt das Land OÖ. | | | | |
| <u>OÖ: Landesbeitrag für Kinderbetreuungseinrichtungen</u> | Rechtsträger von Kin-derbetreuungseinrich-tungen erhalten einen Beitrag zum laufenden Aufwand | 06.11.1972 | 18.01.1973 | | 01.09.2010 |
| <u>OÖ: Landesbeiträge zu den Transportkosten zum Zwecke des Kin-dergartenbesuches - "Kindergartenfreifahrt"</u> | Zuschüsse für Gemein-den zu den Transport-kosten von Kindern zum Kindergarten | - | - | | 01.01.2012 |
| <u>OÖ: Mutter-Kind-Zuschuss</u> | Für Kinder, die ab 1.1. 2000 geboren sind, so-fern alle Untersuchun-gen nach dem Mutter-Kind-Pass Untersu-chungsprogramm absol-viert wurden. Zusätzlich müssen für das Kind alle bis zu diesem Alter emp-fohlenen öffentlichen Schutzimpfungen absol-viert werden. Differen-ziert nach Geburtenjahr-gang des Kindes gibt es zwei Varianten bzgl. des Auszahlungszeitpunk-tes. Die erste Rate wird mit Vollendung des 2. Lebensjahres des Kin-des, die zweite Rate mit dem Nachweis der letz-ten vorgesehenen Mut-ter-Kind-Pass Untersu-chung ausbezahlt (= Geburtenjahrgänge 2000/2001 zum 4. Le-bensjahres des Kindes; Geburtenjahrgänge ab 2002 zum 5. Lebensjahr des Kindes) | - | 01.01.2002 | | |
| <u>OÖ: Pflegegeld für Pfl-egekinder und Beklei-</u> | Pflegeeltern gebührt für die mit der Pflege und | 03.07.1991 | 01.10.1991 | | 01.01.2014 |

| | | | | | |
|---|--|------------|------------|--|------------|
| <u>dungsbeihilfe</u> | Erziehung verbundenen Lasten Pflegegeld und Bekleidungsbeihilfe. | | | | |
| <u>OÖ: Schulbeginnhilfe</u> | Für Familien, deren Kind im Schuljahr 1997/98 erstmals die 1. Klasse Volksschule besucht, leistet OÖ am Beginn des Schuljahres eine finanzielle Hilfestellung | 26.05.1997 | 01.09.1997 | | 01.09.2013 |
| <u>OÖ: Tageseltern</u> | Umfasst Förderungen für Träger und Zuschüsse an die Eltern für Tageselternbetreuung | - | 01.09.2002 | | |
| <u>OÖ: Verpflichtendes Kindergartenjahr</u> | Gratis-Kinderbetreuung für das letzte Kindergartenjahr. Inkludiert Bundesleistungen gemäß Vereinbarung 15a | - | 23.05.2009 | | |
| <u>OÖ: Wintersporttage</u> | Das Land stellt allen teilnehmenden Kindergartenkindern und Volksschulkindern pro Wintersaison für max. 3 Halbtage eine kostenlose Liftkarte zur Verfügung, wenn die Wintersporttage während der Betreuungszeit in OÖ stattfinden. | 07.01.2013 | 01.09.2013 | | |
| <u>OÖ: Wintersportwochen</u> | Das Land stellt allen Schüler/innen eine kostenlose Liftkarte zur Verfügung, wenn die Veranstaltung mehrtätig (mind. vier aufeinander folgende Tage und ganztätig) ist. Der Schikurs muss in einem oberösterreich. Schigebiet abgehalten werden. | 05.10.2009 | 01.09.2009 | | 01.09.2013 |

LEISTUNGEN LAND SALZBURG

| Bezeichnung | Beschreibung | Beschluss | Einführung | Auslaufen | Letzte Reform |
|---|---|------------|------------|-----------|---------------|
| <u>S: Beförderung von Kindergartenkindern</u> | Zuschuss zu den Beförderungskosten von Kindern von der Wohnung zum Kindergarten | 27.03.1990 | - | | |
| <u>S: Einmalige Hilfe für</u> | Werdende Mütter, die | - | 01.01.2010 | | |

| | | | | | |
|---|---|------------|------------|--|------------|
| <u>werdende Mütter</u> | sich in einer schwierigen finanziellen Situation befinden, können eine einmalige Hilfe in Höhe von 600 EUR beantragen. | | | | |
| <u>S: Einmalige Hilfe nach der Geburt</u> | Unterstützung innerhalb des ersten Lebensjahres des Kindes in Ausnahmefällen | - | 01.01.2010 | | |
| <u>S: Erziehungsberatung</u> | Beratung für Eltern in schwierigen Erziehungssituationen | - | - | | |
| <u>S: Fahrschülerbeaufsichtigung</u> | Beaufsichtigung von Schülern vor und nach dem Unterricht sowie mittags | 01.03.1996 | - | | |
| <u>S: Familienberatung</u> | Rat und Unterstützung für Familien, Paare, allein stehende Menschen und Jugendliche | - | - | | |
| <u>S: Familienförderung für Mehrlingsgeburten</u> | Einmalige Unterstützung für jedes Zwilling- bzw. Drillingskind | 01.01.2002 | - | | |
| <u>S: Familienhilfe</u> | Familienhelferinnen übernehmen, meist im Falle einer Erkrankung, für einen bestimmten Zeitraum die Haushaltsführung sowie Pflege und Betreuung der Kinder und anderer Familienmitglieder. | 30.09.2003 | 01.10.2003 | | 01.03.2011 |
| <u>S: Familienpass</u> | Mit dem Familienpass können Familien verschiedene attraktive Freizeitangebote in Sport, Kultur und Bildung vergünstigt in Anspruch nehmen. | - | - | | |
| <u>S: Förderung für Schulveranstaltungen</u> | Finanzielle Unterstützung bei Schulveranstaltungen. | - | 01.01.2003 | | 01.01.2010 |
| <u>S: Förderung von Kinderbetreuung</u> | Von Land und Gemeinden sind Förderungsmitel zu gewähren, wenn Bedarf nach der jeweiligen Kindertagesbetreuung besteht, diese ohne Gewinnstreben erfolgt | 20.03.2002 | 01.04.2002 | | 01.09.2009 |

| | | | | | |
|---|--|------------|------------|--|------------|
| | und der Rechtsträger die in den Richtlinien festgelegten Verpflichtungen erfüllt. | | | | |
| <u>S: Hilfe für Salzburger Familien in Notsituationen</u> | Hilfe für Salzburger Familien in Notsituationen | - | - | | |
| <u>S: Internatsstipendien für Schüler von Gesundheits-/Krankenpflegeschulen</u> | Beihilfe bei Internatsunterbringung bei Schulbesuch | - | - | | |
| <u>S: Internatsstipendien für Schüler von Hauptschulen und AHS-Unterstufen</u> | Beihilfen für Internatschüler bei sozialer Bedürftigkeit | - | - | | |
| <u>S: Internatsstipendium für Lehrlinge</u> | Beihilfe bei Unterbringung in Internat bei Berufschulbesuch | - | - | | |
| <u>S: Landeskinderergärten</u> | Land Salzburg als Kindergartenrechtsträger | - | - | | |
| <u>S: Personalausgaben Kindergärten</u> | Förderungen des Landes für das Kindergartenpersonal | 20.03.2002 | 01.04.2002 | | 01.09.2007 |
| <u>S: Pflegegeld für Pflegekinder</u> | Transfer zur Erleichterung der mit der Pflege verbundenen Lasten | 08.07.1992 | 01.01.1993 | | 01.01.2013 |
| <u>S: Tageseltern</u> | Umfasst Förderungen für Träger und Zuschüsse an die Eltern für Tageselternbetreuung | 18.04.2007 | 01.09.2007 | | |
| <u>S: Verpflichtendes Kindergartenjahr</u> | Kindergartenpflicht für Kinder während des Jahres vor Beginn ihrer Schulpflicht. Inkludiert Bundesleistungen gemäß Vereinbarung 15a. | 08.07.2009 | 01.09.2009 | | |

LEISTUNGEN LAND STEIERMARK

| Bezeichnung | Beschreibung | Beschluss | Einführung | Auslaufen | Letzte Reform |
|--|--|-----------|------------|-----------|---------------|
| <u>St: Beihilfe für Kinderferienaktionen</u> | Für Familien, Mehrfamilien und Alleinerziehende, die unter bestimmten Voraussetzungen Kindern und Jugendlichen die Teilnahme an einer Erholungs- | - | 01.01.2004 | | 01.01.2012 |

| | | | | | |
|---|---|------------|------------|--|------------|
| | aktion ermöglichen soll. | | | | |
| <u>St: Beihilfe zu Kinderferienaktionen - AnbieterInnen</u> | Für AnbieterInnen von Ferienaktionen, damit Sie Eltern/Erziehungsberechtigten die Ferienaktionen für Kinder und Jugendliche günstiger anbieten können | - | - | | |
| <u>St: Beitragsersatz Kinderbetreuung</u> | Kostenloser Besuch einer institutionellen Kinderbetreuungseinrichtung für Fünfjährige im Ausmaß von 30 Wochenstunden | 02.09.2008 | 08.09.2008 | | 12.09.2011 |
| <u>St: Betriebstageseltern</u> | Professionelle Betreuung eines Kindes in unmittelbarer Nähe des Arbeitsplatzes eines Elternteiles. | 22.05.2007 | 01.09.2007 | | |
| <u>St: Betriebstageseltern - Anschubfinanzierung</u> | Betriebe, welche schriftlich ansuchen, erhalten eine einmalige Förderung von bis zu 5.000 EUR. | - | 01.09.2007 | | |
| <u>St: Elternbildungsgutschein</u> | Gutschein zum Besuch von Bildungsveranstaltungen bzgl. Erziehung und Elternsein | - | 01.03.2009 | | |
| <u>St: Familienpass</u> | Der Familienpass bietet für Familien mit Hauptwohnsitz in der Steiermark Ermäßigungen in den Bereichen Freizeit, Sport, Kultur, (Eltern-)Bildung, Verkehr. | - | 01.01.1991 | | 01.01.2012 |
| <u>St: Förderung von Eltern-Kind-Zentren</u> | Das Land Steiermark unterstützt den Betrieb Eltern-Kind-Zentren mit möglichst vielfältigen und bedarfsgerechten Angeboten zur Stärkung der elterlichen Erziehungskompetenz. | - | 01.06.2010 | | |
| <u>St: Förderung von waschbaren Windeln</u> | Unterstützung bei der Anschaffung einer waschbaren Mehrwegwindelgrundausstattung | - | 01.01.2000 | | - |
| <u>St: Heilpädagogische Kindergärten (HPKig)</u> | Stmk. Kinderbetreu- | - | - | | |

| | | | | | |
|---|--|------------|------------|--|------------|
| <u>und integrierte Zusatzbetreuung</u> | ungsG | | | | |
| <u>St: Kinderbetreuungsbeihilfe</u> | Für Eltern, deren Kinder eine Betreuungseinrichtung regelmäßig besuchen und deren Einkommen eine gewisse Grenze nicht übersteigt. | 14.12.1999 | 01.09.2000 | | 11.09.2011 |
| <u>St: Lehrlingsbeihilfe</u> | Beihilfe für einkommenschwache Familien (15-25-jährige Lehrlinge), oder Lehrlinge über 18 Jahre mit eigenem Haushalt. | - | - | | 01.01.2013 |
| <u>St: Personalförderung für institutionelle Kinderbetreuungseinrichtungen</u> | Personalförderung für Träger, um den Besuch für die Eltern leistbar zu machen | 13.05.1974 | 04.09.1974 | | 12.09.2011 |
| <u>St: Personalförderung für Tagesmütter/-väter</u> | Personalförderung für Träger, um die Betreuung bei Tagesmüttern/-väter für die Eltern leistbar zu machen. | 14.12.1999 | 01.09.2000 | | 01.04.2002 |
| <u>St: Pflegeelterngeld</u> | Das Pflegeelterngeld soll die mit der Pflege und Erziehung verbundenen Aufwendungen und Kosten für das Pflegekind abgelden. | 16.10.1990 | 01.01.1991 | | 01.01.2010 |
| <u>St: Projektförderung Bereich Familie</u> | Förderungen an physische und juristische Personen zur Realisierung von familienrelevanten Projekten, die geeignet sind, den Zielsetzungen des Referates Familie und den Fachabteilungszielen zuzuarbeiten. | - | - | | |
| <u>St: Ruhegeld des Landes Steiermark für Pflegepersonen von Pflegekindern</u> | Freiwillige Leistung des Landes Steiermark für Pflegemütter/-väter von Pflegekindern nach einer bestimmten Anzahl von Betreuungsjahren | - | 01.01.1992 | | |
| <u>St: Sozialstaffel-Beitragsersatz für institutionelle Kinderbetreuungseinrichtungen</u> | Sozial gestaffelte Elternbeiträge für institutionelle Kinderbetreuungseinrichtungen | 12.04.2011 | 12.09.2011 | | |

| | | | | | |
|---|---|------------|------------|--|--|
| <u>St. Sozialstaffel-Beitragsersatz für Tagesmutter/-vaterbetreuung</u> | Beitragsersatz für Arbeitgebern von Tagesmüttern/-vätern auf Antrag für die Betreuung von Kindern vom vollendeten 3. Lebensjahr bis zum Schuleintritt | 27.04.2011 | 01.09.2011 | | |
| <u>St. Steiermärkisches Jugendwohlfahrtsgesetz (StJWG) 1991</u> | Grundsätze und Vorschriften über die Mutterschafts-, Säuglings- und Jugendfürsorge, auch Familienberatung etc. | 16.10.1990 | 01.01.1991 | | |
| <u>St. Verpflichtendes Kindergartenjahr</u> | Gratis-Kinderbetreuung für das letzte Kindergartenjahr. Inkludiert Bundesleistungen gemäß Vereinbarung 15a | 27.04.2011 | 12.09.2011 | | |
| <u>St. Versicherungsschutz für Pflegeeltern</u> | sozialversicherungsrechtliche Absicherung für Pflegeeltern (drei Möglichkeiten) | 24.11.2011 | 01.01.2012 | | |
| <u>St. Verwandtenpflege</u> | Betreuung von gefährdeten Kindern und Jugendlichen bei nahen Verwandten | - | - | | |

LEISTUNGEN LAND TIROL

| Beschreibung | Beschluss | Einführung | Auslaufen | Letzte Reform |
|---|------------|------------|-----------|---------------|
| Die Familienhilfe kann in Beistellung einer Familienhelferin, einer Haushaltshilfe oder in Form von Beratung erfolgen | - | 01.01.1996 | | 08.05.2008 |
| Ermäßigungen in Freizeiteinrichtungen, Zuschüsse für Ferienaktionen, Abonnement des Tiroler Familienjournals; Kooperation mit Hypo Tirol Bank und ÖBB | - | 01.01.2009 | | |
| Einmalige Sonderzuwendung für Mehrkindfamilien, Alleinerziehende und sozial schwache Familien in Notsituationen | - | 01.01.1990 | | 01.01.2009 |
| Zuschuss des Landes Tirol zu Ferienaktionen | - | 01.01.1994 | | |
| Für Schüler aus Pflichtschulen, die aus familiären bzw. finanziellen Gründen von Schulveranstaltungen im Inland nicht ausgeschlossen werden sollen | - | 01.01.1990 | | 01.03.2004 |
| Förderung eines flächendeckenden Tageseltern- | 10.04.2007 | - | | 01.09.2010 |

| | | | | |
|---|------------|------------|--|------------|
| angebotes | | | | |
| Förderung von nicht zwingend ganzjährig und weniger als 20 Std./Wo geöffneten Einrichtungen in denen Kinder überwiegend von ihren Eltern selbst betreut werden | 30.06.2010 | 01.09.2010 | | |
| Kindertagenerhalter (Gemeinden und Private) erhalten einen Pauschalbetrag in Höhe von 450 EUR pro Jahr für jedes vier- bzw. fünfjährige Kind, das den Kindergarten besucht. Gratis ist der Besuch im Ausmaß von 20 Std. pro Woche über 10 Monate im Jahr. | - | 01.09.2009 | | |
| Förderung des Landes für Gemeinden und Private als Erhalter von Kinderbetreuungseinrichtungen (Kindergärten und Horte) durch einen Betrag zum Personalaufwand | 24.11.1972 | 01.01.1973 | | 01.09.2010 |
| Für Eltern bzw. Frauen, die auf Kinderbetreuung angewiesen sind und vom AMS keine Kinderbetreuungsbeihilfe bekommen | - | 01.01.1994 | | 01.09.2003 |
| Finanzielle Entlastung von Familien mit Kindern ab 3 Jahren bzw. mit Kindern im Kindergartenalter | - | 01.01.2008 | | |
| Förderung von privaten Initiativen in Form von Vereinen und sonstigen Trägern zur Kinderbetreuung | 23.03.1993 | 01.09.1998 | | 01.01.2011 |
| Pflegeeltern haben zur Erleichterung der mit der Pflege verbundenen Lasten gegenüber dem Land Tirol Anspruch auf Pflegegeld. | 20.11.1990 | 01.01.1991 | | 01.01.2013 |
| Einmalige Förderung für Kinder im Pflichtschulalter, schwerpunktmäßig zu Schulbeginn | 18.11.1997 | 01.01.1998 | | - |
| Spiel-mit-mir-Wochen sind ein ganztägiges Kinderbetreuungsprojekt mit Mittagstisch für Kinder von 3–12 Jahren während der Ferien. | 22.07.2003 | 01.07.2003 | | |
| Verpflichtendes und kostenfreies Kindergartenjahr für über 5-Jährige. Inkludiert Bundesleistungen gemäß Vereinbarung 15a. | 30.06.2010 | 01.09.2010 | | |

LEISTUNGEN LAND VORARLBERG

| Bezeichnung | Beschreibung | Beschluss | Einführung | Auslaufen | Letzte Reform |
|--|---|-----------|------------|-----------|---------------|
| V: Beiträge an Gemeinden zu Fahrtkosten d. Kindergartenbesucher (Schule) | Beiträge an Gemeinden für Fahrtkosten d. Kindergartenbesucher | - | 01.01.1993 | | |
| V: Elternbildung | Förderungen an Institutionen für Elternbildungspro- | - | - | | 01.09.2010 |

| | | | | | |
|--|---|------------|------------|--|------------|
| | jekte | | | | |
| <u>V: Eltern-Kind-Zentren</u> | Es liegt keine Beschreibung vor! | - | - | | |
| <u>V: Familienentlastung auf Gutschein</u> | Familien sollen die Betreuung/Pflege ihres behinderten Kindes vorübergehend abgeben können, um sich um minderjährigen Geschwister oder andere Familienmitglieder kümmern oder sich erholen zu können. | - | 01.01.2009 | | |
| <u>V: Familienhilfe</u> | Fachlich qualifizierte Entlastung und umfassende Betreuung zuhause für Familien bei besonderen Ereignissen zur Aufrechterhaltung des vertrauten Alltags. | - | - | | |
| <u>V: Familienhilfepool (Maßnahme der JWF)</u> | Unterstützungsangebot für Familien wenn das Familiensystem in Gefahr ist und Kinder gefährdet sind. | - | - | | |
| <u>V: Familienpass</u> | Ermäßigung von Freizeitangeboten und damit verbunden öffentlichen Verkehrsmittel für Familien mit Kindern unter 18 Jahre. | 26.09.1989 | 01.01.1989 | | |
| <u>V: Familienwochen</u> | Kostengünstige Urlaubsmöglichkeit für kinderreiche Familien, Eltern mit Kleinkindern oder alleinerziehende Mütter und Väter. | - | 01.01.1989 | | |
| <u>V: Familienzuschuss</u> | Finanzielle Unterstützung für Familien zur Selbstbetreuung von Kindern vom 1. bis einschließlich 4. Lebensjahr. Wird monatlich an Familien ausbezahlt, wenn ein oder beide Elternteile die Kinder ohne regelmäßiger Hilfe Dritter selbst betreuen und ihr gewichtetes Pro-Kopf-Einkommen bestimmte Grenzen nicht überschreitet. Variiert je nach Höhe des gewichteten Pro-Kopf-Einkommens. Wird erst ab dem 2. Kind und für jedes weitere gewährt und kann nicht gleichzeitig mit dem | 27.09.1989 | 01.01.1990 | | 01.01.2013 |

| | | | | | |
|---|--|------------|------------|--|------------|
| | Karenzgeld bezogen werden. Wird an den Elternteil ausbezahlt der das Kind überwiegend betreut. | | | | |
| <u>V: Ferienheime/JuF</u> | Kinder im Alter von ca. 5–15 Jahren können einen Teil der Sommerferien in Ferienheimen in Vbg. verbringen | - | - | | |
| <u>V: Förderung für Schulveranstaltungen</u> | Schulveranstaltungsunterstützungen für Eltern bedürftiger Kinder | - | - | | |
| <u>V: Kinderbetreuung - Förderung von Einrichtungen</u> | Förderung von Kinderbetreuungsangeboten ausgenommen Kindergärten (Tagesmütter, Kleinkinder, Spielgruppen, altersgem. Gruppen) für Personal und bauliche Maßnahmen. | - | 01.07.2011 | | |
| <u>V: Kindergartenwesen</u> | Regelungen zu Öffnungszeiten, Gruppengrößen, BetreuerInnenausbildung, bauliche Einrichtung | 03.10.1979 | 03.10.1979 | | 01.09.2010 |
| <u>V: Kindergartenwesen - Kostenbeiträge für bauliche Maßnahmen</u> | Für bauliche Maßnahmen und für die Bereitstellung von Räumlichkeiten im Kindergartenbereich werden Kostenbeiträge an Kindergartenerhalter gewährt. | - | 01.09.2009 | | |
| <u>V: Kindergartenwesen - Personalkostenrichtlinie</u> | Richtlinie über die Gewährung von Beiträgen zu den Personalkosten der Kindergartenpädagoginnen und Kindergartenhelferinnen (Förderung an Kindergartenerhalter) | - | 01.01.2008 | | 01.09.2010 |
| <u>V: Pflegegeld für Pflegekinder</u> | Monatliche Geldleistung für die Aufwendungen für den Lebensbedarf eines Pflegekindes. | 11.09.1991 | 01.01.1992 | | 01.01.2013 |
| <u>V: Schülerbetreuung</u> | Personal, Investition. Schulkinder werden direkt in ihren Schulen nach dem Ende des Unterrichts betreut | - | - | | |
| <u>V: Sommerprogramme</u> | Gemeinden organisieren Ferienbetreuung und erhalten einen finanziellen Bei- | - | - | | |

| | | | | | |
|--|--|------------|------------|--|--|
| | trag des Landes. | | | | |
| <u>V: Tageseltern</u> | Umfasst Förderungen für Träger und Zuschüsse an die Eltern für Tageselternbetreuung | - | - | | |
| <u>V: Verpflichtendes Kindergartenjahr</u> | Gratis-Kinderbetreuung für das letzte Kindergartenjahr. Inkludiert Bundesleistungen gemäß Vereinbarung 15a | 01.09.2009 | 01.09.2009 | | |
| <u>V: Zuschüsse zu Kinder-Ferienheimen/JWF</u> | Sozialfondsmittel für die Institutionen und Turnusförderung | - | - | | |

LEISTUNGEN LAND WIEN

| Bezeichnung | Beschreibung | Beschluss | Einführung | Auslaufen | Letzte Reform |
|---|--|------------|------------|-----------|---------------|
| <u>W: Einmalige Schul- und Studienbeihilfe</u> | Österreichische StaatsbürgerInnen mit ordentlichem Wohnsitz und Studienort in Wien können eine einmalige Schul- und Studienbeihilfen beantragen. | - | - | | |
| <u>W: Erholungsaktionen für Kinder und Jugendliche</u> | Erholungsaktionen für Kinder und Jugendliche zur Förderung der gesundheitlichen, sozialen etc. Entwicklung, der familiären Beziehungen usw. | 27.04.1990 | 01.07.1990 | | |
| <u>W: Ermäßigung des Elternbeitrag bei Nachmittagsbetreuung</u> | Ermäßigung des Elternbeitrages in der Nachmittagsbetreuung für Schulkinder mit Hauptwohnsitz Wien | - | - | | 01.09.2012 |
| <u>W: Familienurlaub</u> | Familienurlaube für einkommensschwächere Familien oder AlleinerzieherInnen mit Kindern | - | - | | 01.01.2012 |
| <u>W: Familienzuschuss</u> | Unterstützung für Familien und AlleinerzieherInnen mit geringem Einkommen im 2. und 3. Lebensjahr eines Kindes | 28.02.1992 | 01.07.1992 | | |
| <u>W: Gratskindergarten</u> | Kindergärten der Stadt Wien sind für Kinder von 0 bis 6 Jahren beitragsfrei | - | 01.09.2009 | | 01.05.2010 |
| <u>W: Pflegeelterngehd</u> | Für Pflegeeltern zur Er- | 27.04.1990 | 01.07.1990 | | 01.01.2013 |

| | | | | | |
|---|---|------------|------------|--|------------|
| | leichterung der mit der Pflege von Kindern verbundenen Lasten | | | | |
| <u>W: Pflegefamilienurlaub</u> | Bietet Erholung und Entspannung für Wiener Pflegefamilien sowie die Möglichkeit, andere Pflegefamilien kennen zu lernen | - | 01.01.2003 | | |
| <u>W: Verpflichtendes Kindergartenjahr</u> | Gratis-Kinderbetreuung für das letzte Kindergartenjahr. Inkludiert Bundesleistungen gemäß Vereinbarung 15a. | 06.04.2010 | 01.05.2010 | | |
| <u>W: Wiener Wäschepaket</u> | Wäschepaket für die Eltern nach Geburt ihres Kindes | - | 01.01.1927 | | 01.01.2001 |
| <u>W: Zuschuss für private Kindertagesbetreuung und Tagesmütter</u> | Unterstützung für Eltern, die ihre schulpflichtigen Kinder in einem privaten Hort, Lern- und Freizeitclub, Kindergruppe oder Tageseltern betreuen lassen. | - | - | | |

Vor diesem Hintergrund stellen die unterfertigten Abgeordneten nachstehende

Anfrage:

1. Inwiefern bestehen in Ihrem Ressort Pläne, der Empfehlung des Rechnungshofs zu folgen und die von den befassten Stellen im Rahmen der Datenbank bereit gestellten Daten zu einem gebietskörperschaftenübergreifenden Gesamtbericht zusammenzufassen?
2. Mittels welcher Maßnahmen entsprechen Sie der Empfehlung des Rechnungshofs, die bestehenden familienbezogenen Leistungen und Förderungen gebietskörperschaftenübergreifend auf Parallelitäten und Überschneidungen sowie auf Möglichkeiten zur Konzentration und Straffung zu überprüfen?
3. Bestehen in Hinblick auf die oben angeführten Leistungen bereits Pläne betreffend Zusammenführung und Bereinigung von Parallelförderungen und Überschneidungen?
4. Wenn ja: Bei welchen Leistungen sind von diesen Erwägungen in welcher Form betroffen?
5. Wenn nein: Was spricht dagegen, Leistungen, die an denselben Lebenssachverhalt anknüpfen, zusammenzuführen?
6. Halten Sie es für sinnvoll, alle der oben angeführten Leistungen in der derzeitigen Form beizubehalten?

7. Konnten im Rahmen der Landesfamilienreferentenkonferenz, die auf Sicht des BMFJ ein zweckmäßiges Gremium für die Abstimmung familienpolitischer Maßnahmen zwischen Bund und Ländern ist, bereits Maßnahmen geplant und umgesetzt werden, die eine Vereinfachung des Systems der familienbezogenen Leistungen zum Gegenstand hatten?
8. Wenn ja: Welche Initiativen mit welchen Zielsetzungen konnten umgesetzt werden oder befinden sich derzeit in Planung?
9. Wenn nein: Warum konnten auf diesem Gebiet bislang keine Fortschritte erzielt werden?
10. Inwiefern betrachten Sie die Familienpolitische Datenbank des ÖIF überhaupt als Instrument, um Doppelgleisigkeiten im System der Familienleistungen aufzudecken und zu beseitigen?
11. Wie ist das mit der Umsetzung der Familienpolitischen Datenbank verbundene Ziel, Leistungstransparenz für Familien herzustellen, mit dem Umstand, dass ein direkter Zugang der interessierten Öffentlichkeit Ihres Erachtens nicht sinnvoll ist (siehe 1150/AB), zu vereinbaren?
12. Wie viele Anfragen der interessierten Öffentlichkeit verzeichnete das ÖIF seit Bestehen der Familienpolitischen Datenbank?

Jul
(MILNER)

Joachim
(MEINL-REISINGER)

Loacker
(LOACKER)

Paul
(PAUL)

Acem
(ACEM)